

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1913

302 (27.12.1913)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 302.

Samstag, 27. Dezember 1913.

Aufforderung

zur Abgabe der Vermögenserklärung für die Veranlagung zum Wehrbeitrag
Nach § 36 Abs. 1 und 2 des Gesetzes vom 3. Juli 1913 über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag, nach den §§ 5 und 16 Abs. 1 der Ausführungsbestimmungen des Bundesrats und nach § 6 der Vollzugsverordnung des Finanzministeriums hiezu haben alle Personen, die ein Vermögen von mehr als 10 000 M. haben oder im Genuss eines Einkommens von mehr als 4000 M. sind, in der Zeit vom 2. bis mit 20. Januar 1914 eine Vermögenserklärung abzugeben. Dieselbe Verpflichtung haben die Aktiengesellschaften und die Kommanditgesellschaften auf Aktien, deren nach den Bestimmungen des Wehrbeitragsgesetzes beitragspflichtiges Vermögen den Betrag von 10 000 M. übersteigt.
Eine Tagfahrt zur Entgegennahme der Erklärungen findet nicht statt; jeder Beitragspflichtige muß vielmehr selbst dafür sorgen, daß seine Erklärung rechtzeitig beim zuständigen Steuerkommissär eingereicht wird. Bei-

tragspflichtige, die nicht am Amtssitz des Steuerkommissärs, aber in einer zu seinem Bezirk gehörigen Gemeinde wohnen, können die Erklärung auch beim Bürgermeister ihrer Wohnortsgemeinde — offen oder verschlossen — einreichen.
Gegen den, der seine Vermögenserklärung nicht rechtzeitig abgibt, können Geldstrafen bis zu 500 M. für jede Fristversäumnis ausgesprochen werden; außerdem wird ihm ein Zuschlag von 5 bis 10 vom Hundert des geschuldeten Wehrbeitrags auferlegt.
Wenn ein nach § 36 Abs. 1 des Wehrbeitragsgesetzes zur Abgabe einer Vermögenserklärung Verpflichteter keine besondere Aufforderung hiezu erhält, so ist er dadurch von dieser Verpflichtung nicht befreit. Er hat vielmehr die Erklärung auch ohne besondere Aufforderung rechtzeitig einzureichen.
Vordrucke für die Vermögenserklärung und Anleitungen zu ihrer Aufstellung werden den Beitragspflichtigen, soweit es möglich ist, zugestellt, außerdem aber von den Bürgermeisterämtern, am Amtssitz des Steuerkommissärs von diesem, unentgeltlich abgegeben.

Unrichtige oder unvollständige Angaben in der Vermögenserklärung sind mit einer Geldstrafe bis zum Zwanzigfachen des gefährdeten Wehrbeitrags, in gewissen Fällen daneben mit einer Gefängnisstrafe bis zu sechs Monaten bedroht.
Gibt jemand — gleichviel ob er tatsächlich einen Wehrbeitrag zu entrichten hat — Vermögen oder Einkommen an, das bisher der Landesbesteuerung entzogen worden ist, so bleibt er von der landesgesetzlichen Strafe und von der Verpflichtung zur Nachzahlung der Steuer für frühere Jahre frei, wenn nicht schon hierwegen ein Strafverfahren oder Schritte zur nachträglichen Festsetzung der Steuer eingeleitet sind.
Die Finanz- und Hauptsteuerämter, in den fünf größten Städten des Landes auch die Steuereinnahmereien, ziehen den Wehrbeitrag ein; sie sind angewiesen, auch freiwillige Beiträge anzunehmen; ebenso werden Zahlungen des Wehrbeitrags schon vor der Veranlagung angenommen.
Durlach den 15. Dezember 1913
Der Gr. Steuerkommissär

Durlach.

Freiwillige Grundstücksversteigerung

Auf Antrag des Konkursverwalters wird das nachbeschriebene, zur Zeit auf den Namen des Gesamtguts der Fahrliegemeinschaft zwischen dem Maurermeister Heinrich Stix und dessen Ehefrau Katharina geb. Kappler in Aue im Grundbuch zu Durlach eingetragene Grundstück am

Dienstag den 30. Dezember 1913, nachmittags 5 Uhr, durch das unterfertigte Notariat in dessen Viersträumen, Amtsgerichtsgebäude 1. Stock, Zimmer Nr. 9, öffentlich zu Eigentum versteigert.
Die Versteigerungsbedingungen können in der Kanzlei des Notariats eingesehen werden.

Beschreibung des zu versteigernden Grundstücks:

Lagerbuch Nr. 4237 9 a 59 qm Acker auf den Lissen, Gemarkung Durlach, ex Nr. 4236 Karl Albert Rieth Ehefrau hier, ex Nr. 4237 a Wilhelmine Hilba Margareta Stix in Aue, Schätzung 1500 M.
Durlach den 23. Dezember 1913.
Großh. Notariat I.

Stangen-Versteigerung.

Die Gemeinde Langensteinbach versteigert am **Dienstag den 30. Dezember 1913, vormittags 9 Uhr,** mit Vorfrist bis 1. Oktober 1914 im Gemeinwald nachverzeichnete Stangen:

150 Stück Baustangen I. Klasse	
405 " " II. " "	
230 " Hagstangen	
830 " Hopfenstangen I. Klasse	
1085 " " II. " "	
1975 " " III. " "	
2795 " " IV. " "	
2105 " Rebstecken I. " "	
1725 " " II. " "	
2650 " Bohnenstecken	



Zusammenkunft bei der Sägmühle hier
Langensteinbach den 19. Dezember 1913.
Das Bürgermeisteramt.

Möbel

liefert ein großes leistungsfähiges, altrenommiertes Möbelgeschäft auf

Teilzahlung

monatlich oder 1/4 jährlich zu Kassa-Preisen, ohne Zuschlag, ohne Anzahlung **Offerten unter Nr. 391** an die Expedition d. Bl.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft.
Spitalstraße 2.

Gänselebern

kauft fortwährend an
Frau Schaber, Kestlerstr. 25.

Garten mit Bauplatz,

Obstbäumen usw. an der Waldstraße hier zu verkaufen. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Weingarterstraße 16 ist eine schöne 3-Zimmerwohnung mit oder ohne Mansarde, Waschküche, Trockenschopf auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1. Stock.

Aufforderung!

Diejenigen Konsumenten, welche im eigenen Interesse mein neues Unternehmen unterstützen wollen, werden höflich gebeten, die Bestellzettel bis **Ende dieser Woche** in meinem Geschäft abzugeben.
Achtungsvoll

Friedr. Letterer, Brotsfabrik

Gartenstraße 9.

Verkaufsstellen:

Konsumverein für Durlach

u. Umgebung:

- Laden I: Jehnstraße.
- „ III: Friedrichstraße.
- „ IV: Weingarterstraße.
- „ VI: Adersstraße.

Wannloch & Co.:

Hauptstraße Auerstraße
Gröbingerstraße

Luger u. Jilianen:

Hauptstraße Wilhelmstraße

sowie Kopf, Weiherstr., Hornbacher, Schloßstr., Kappler, Eitlingerstr.,
Geschw. Meier, Turmbergstraße.

Wiederverkäufer gesucht.

Rechnende Hausfrauen werden herausfinden, daß sie bei starkem Konsum bis zu 80 Mark Ersparnis jährlich durch Einkauf in meinen Niederlagen machen.

Teutonia

Versicherungs-A.G. Leipzig

Gegründet
1852

Versich.-Bestand:
400,000,000 Mark

betätigt Versicherungen in:

**Leben, Aussteuer, Renten,
Haftpflicht, Unfall, Reise.**

Letzte Dividende **32 %**.

Grosszügige Tarife, coulante Bedingungen.
Erwünschten Aufschluß erteilt bereitwilligst
die Bezirksvertretung:

Chr. Kern, Kaufmann, Durlach.

Wohnung von 4 Zimmern mit Bad, Speisekammer, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. April 1914 zu vermieten. Zu erfragen bei der Exp. d. Bl.

Schöne 3-Zimmerwohnung mit Zubehör von ruhiger Familie per 1. April 1914 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 408 an die Expedition dieses Blattes



Militär-Verein.

u. d. P. Sr. Gr. d. Prinzen Maximilian von Baden.
Hierdurch beehren wir uns, die Herren Kameraden zu der am
Samstag den 3. Januar 1914, abends 7/9 Uhr, im großen
Saale zur Blume (bei Kamerad Mannherz) stattfindenden

General-Versammlung

mit dem frdl. Ersuchen einzuladen, vollzählig erscheinen zu wollen
Tagesordnung gemäß § 6 Abs. 5 der Satzungen.
Verbandsabzeichen sind anzulegen.

Der Vorstand.

Am Sonntag, 28. d. Mts.,
nachmittags 3 Uhr beginnend,
findet in der Wirtschaft zur Stadt
Durlach unsere diesjährige
Weihnachtsfeier,

verbunden mit Gabenverlosung,
Konzert, Gesangsvorträgen etc. statt.
Hierzu laden wir unsere werten
Mitglieder und deren Angehörigen,
die Kameraden der hies. Waffen
vereine, sowie Freunde u. Gönner
unserer Sache zu zahlreichem Be-
suche kameradschaftlich ein.

Der Vorstand.

NB. Etwas freiwillige Gaben
wollen bis spätestens Samstag
abend beim Wirt abgegeben werden.

Freiwillige Feuerwehr Durlach Bekanntmachung.

Für diejenigen aktiven
Mitglieder, welche in An-
wendung des Abs. 4 § 11
unseres Korpsstatuts nach
zurückgelegter Dienstzeit
berechtigt sind, aus der
Aktivität auscheiden zu können,
ist das

Abgeben
auf **Dienstag, 30. d. Mts.**,
von 8 bis 9 Uhr abends, im
Rebenzimmer zum Krotobil
festgesetzt. Sämtliche Ausstattungs-
gegenstände sind persönlich abzu-
geben. Die Charakteristen erscheinen
im Dienstrock in Mägen.
Durlach, 22. Dez. 1913.

Das Kommando:

Karl Preiß,
Jul. Gerhardt.

Befreit

wird man von allen Hautunreinigkeiten
und Hautauschlägen, wie Mitesser,
Pimpfen, Blüthen, Gesichtsröte u. s. w.
durch tägliches Waschen mit

**Stedenpferd-
Teerschwefel-Seife**
v. Bergmann & Co., Koblentz.
Per St. 50 Pf. in beiden Apotheken.

Beinkranke

welche an Krampfadern, offenen
Wunden, Flechten, Krätze, Jucken,
Hämorrhoiden leiden, behandelt
schmerzlos, ohne Bettruhe
Kam Buck, Durlach, Moltkestr. 5 II.
Sprechst. 9-11, 3-5, Sonnt. 9-11

Kopfläuse

verschwinden unselbbar durch
(50 Pf.) **„Nissin“** (50 Pf.)
zu haben in den Apotheken.

Hypotheken-Geldanlagen

empfiehlt
August Schmitt, Karlsruhe,
Bankkommissions- u. Hypothekengesch.
Hirschstraße 43 — Tel. 2117.

Stottern

beseitigt in jedem Falle ohne Altersunter-
schied unt. Garantie. Einzelbehandlung.
Jeder Stotterer findet hier sichere Hilfe.
Künstl. ausgeschl. Sprechst.: Werktag
11-4 Uhr, Sonntag 11-1 Uhr
Südd. Sprachheilanstalt Durlach
Moltkestraße 6.

Stenographie!

Montag den 5. Januar beginnen wir mit einem
Anfängerkurs für Damen und Herren

in **Stenographie** nach **Gabelberger** und **Stolze-Schrey** mit dem
Bemerkung, daß der Unterricht gründlich erteilt und in kürzester
Zeit (ca. 80-100 Sitten) ein vorzügliches Resultat erzielt wird.
Schönschreiben, Buchführung (einf., dopp., amerik.), **Maschinen-
schreiben** (30 erstl. Maschinen verschied. Systeme), **Korrespondenz,
Kaufm. Rechnen, Rundschrift, Wechsellehre, Scheckkunde,
Kontokorrentlehre, Sprachkurse: Deutsch, Englisch, fran-
zösisch, Italienisch, Spanisch.**

Tages- und Abendkurse.

Ausbildung zur **perfekten Maschinenschreiberin** bzw. Maschin-
schreiber n. der **Underwood Meisterschafts-Schnellschreib-Methoden**.
Alle nach dieser Methode Ausgebildeten sind flotte Maschinenschreiber
und erhalten dadurch nicht nur leichter Stellung, sondern auch bessere
Bezahlung.

Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung **Fahrpreis-
ermäßigung**, auch sind wir für gute, preiswerte Pension besorgt.
Ausführliche Auskunft und Prospekt bereitwilligst durch die

Handelslehranstalt u. Töchterhandelschule „Merkur“

Größtes und ältestes derartiges Institut am **Platz,
Karlsruhe, Kaiserstraße 113, Ecke Adlerstraße.**
Telephon 2018.

Anmeldungen werden täglich entgegengenommen in der Zeit von 8 bis
12 Uhr und 2 bis 8 Uhr. Sonntags von 9 bis 1 Uhr.



Bischoff & Hensel

Elektrizitäts-Gesellschaft m. b. H.
Mannheim.

Vertreter:
Gustav Steeger, Durlach

Hauptstraße 62 — Telephon 232
Ausführung elektrischer Licht- und
Motoranlagen im Anschluß an das
städtische Leitungsnetz.

Glacéleder- und Handschuhfabrik

J. L. Huber, Durlach,
Pfinzstr. 34/36, Telephon Nr. 216.

Spezialität: **Ziegenlederhandschuhe.**
Detailverkauf zu Fabrikpreisen.

Doctor of Dental Surgery

Miltenberger
graduirt Pennsylv. **Zahnheilkunde** Amerika
Coll. für
Karlsruhe, Herreustr. 15.

Wohnung.

Wegen Verfehlung ist auf 1. April
oder früher eine moderne 3-Zim-
mer-Wohnung im Hause Moltke-
straße 5 II r. preiswert zu ver-
mieten. Näheres

Moltkestr. 15 II r.
Grödingen.

Wohnung zu vermieten.

In neuem Hause, 2. Stock, eine
schöne 4-5-Zimmerwohnung mit
Küche, ev. Badezimmer, Gas u.
elektr. Licht, nebst sämtlichem Zu-
behör auf 1. April billig zu ver-
mieten. Näheres bei

W. Bögle, Mittelstr. 9.

Schöne 3-Zimmer-Wohnung

mit Glasabschluß und allem Zu-
behör sofort oder später zu vermieten.
Preis 270 Mark.

Hauptstraße 76 a.
Pfinzstraße 35 habe ich eine
schöne Drei-Zimmerwohnung mit
Balkon auf 1. April zu vermieten.

Gustav Petry, Pfinzstr. 28.

Zu vermieten auf sofort eine
schöne Wohnung von 4 Zim-
mern, Bad, Keller und Speicher.

Zu erfragen bei
Job Nicker, Gipsmstr.,
Weinarterstraße 1, 2. Stock.

Zu Grödingen

Waldstraße 50 sind im 2. und
3. Stock je eine 2-Zimmerwohnung
mit Gartenanteil und reichlichem
Zubehör sofort oder später billig
zu vermieten.

Grödingen.

Zu vermieten eine schöne Drei-
Zimmer-Wohnung mit Gas und
Wasser nebst reichlichem Zubehör
auf 1. April

Kaiserstraße 48 a.

Schöne 3-Zimmer-Wohnung
mit Manfard- und Zugehör auf
sofort zu vermieten. Näheres

Gartenstraße 13 II.

Millionen

gebrauchen gegen
Husten, Katarrh,
Heiserkeit, Verschleimung,
Krampf- und Keuchhusten

Kaiser's Brust- Caramellen

mit den „3 Tannen“

6100 not. begl. Zeugnisse
v. Aerzten u. Privaten.

Paket 25 Pf., Dose 50 Pf.
zu haben bei:

Paul Vogel, Central-Drogerie in
Durlach, Hauptstrasse 74.
Jundt's Einhorn-Apotheke in
Durlach.

August Peter, Adler-Drogerie in
Durlach.
Julius Schaefer, Blumen-Drogerie.

Lager sämtlicher Sorten

Ober- u. Sohlenleder-Abfälle
Minderleder für Sohlen, Felle
und Rahmen bei

Eugen Klemm, Pfinzstr. 90,
am neuen Bahnhof.

Rohrgefäß jeder Art

werden dauerhaft und billig ge-
flochten von

H. Hartwig, Sesselmacher,
Grödingenstr. 21, Eing. Werderstr.

Kochlin, Druck- u. Verlag von S. 2 1 2, Durlach.